

MARLENE DECKER-JANSSEN

„Nachträgliches“

Leo Maillet

Ein Künstler im Exil

MIT EINEM VORWORT VON
HANS A. HALBEY

UNIVERSITÄT
LIECHTENSTEIN
Bibliothek

BENTELI VERLAG BERN

INHALT

Vorwort (Hans A. Halbey)	6
Leben	
Eine verschollene Generation	10
Die erste persönliche Begegnung oder «Mitten in der Nacht»	12
«Den Hilfsbereiten ein Denkmal — den Verrätern den Galgen»	17
«Leben im Werk» oder «Ein Leben, das sich zwischen Miseren, Glücksfällen und Wunderartigem abgespielt hat»:	
— Jugend und erste Entfaltung	20
— Auswanderung	30
— Internierung und Flucht	34
— Neubeginn in der Schweiz	47
— Verscio	49
Werk	
Einleitung	56
Leo Maillet als Radierer oder «Zwischen zwei Kriegen»	59
Die wichtigsten Themengruppen im Werk von Leo Maillet:	
— «Entre chien et loup» oder «Mit dem Zeichenblock unter dem Galgen»	88
— Kafka oder «Die Verschwisterung von Materie und Geist»	103
— «Musik» oder Motivvariationen als Darstellungsprinzip	109
— «Scherzi» oder Panoptikum der Verfremdung *	116
— «Frauen. Anstatt Romane karge Linien»	123
— Selbstbildnisse oder «Das Selbst als Chronik»	130
Schlußbetrachtung:	
— Ein Leben gegen die Zeit	140